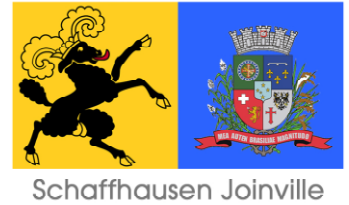


Jahresbericht 2015/2016

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

Jeanette Grüninger	Präsidentin
Carin Cristina	Kassierin
Peter Baumer	Aktuar
Hans Jürg Fehr	Beisitzer
Dieter Hafner	Beisitzer
Willi Bächtold	Beisitzer
Markus Müller	Beisitzer



Revisoren Ralph Heller und Marie Anne Fritschi

Der Vorstand befasste sich in diesem Vereinsjahr an 7 Sitzungen mit dem Thema der Pflege unserer Partnerschaft Schaffhausen- Joinville. Da im Jahr 2016 unser 10-jähriges Jubiläum bevorsteht waren wir stark beschäftigt mit den Vorbereitungen für dieses Jubiläumsjahr. Auch musste ein neues Umsetzungsprogramm 2016-2019 erarbeitet werden. Zusammen mit einem Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten des letzten Umsetzungsprogrammes 2011 – 2015 durften wir unseren Entwurf dem Regierungsrat vorlegen. Dieser hat unseren Vorschlag akzeptiert und nach Joinville weitergeleitet.

Trotz verschiedenen Schwierigkeiten wie Sprache, Kultur und Distanz der Partnerstadt ist es uns gelungen, weitere schöne Projekte zu verwirklichen, die in Schaffhausen und in Joinville bleibende Eindrücke hinterliessen.

Die Verbundenheit in der Partnerschaft und die herzliche Zusammenarbeit mit unserem Schwesterkomitee möchten wir in Zukunft weiter fördern. So sind im neuen Umsetzungsprogramm sowohl neben den bestehenden Aktivitäten in Kultur, Tourismus und Sport auch neue Visionen enthalten. Wir möchten die Geschichte der Auswanderung vermehrt auch in die Bildung integrieren. Mit unserem Buch „das Paradies in den Sümpfen“ und dem Film „Schweizerische Brasilianer - eine vergessene Geschichte“, erhältlich auf DVD, ist Unterrichtsmaterial vorhanden. Das Buch ist leider vergriffen. Neu werden wir eine Broschüre erstellen, die bis zu unserer Jubiläumsfeier erhältlich sein sollte. Die Broschüre soll in zwei Teile unterteilt werden. Im ersten Teil eine Zusammenfassung der Auswanderungsgeschichte, als Ersatz des Buches, und im zweiten Teil ein Rückblick auf die aktuelle Partnerschaft und dessen Projekte.

MITGLIEDER

Unser Verein zählt unverändert 77 Mitglieder. Mit ihrer Unterstützung ist es uns möglich, die Partnerschaft zu bereichern und den Kontakt über den Ozean zu unseren ausgewanderten Schaffhausern zu vertiefen.

BESUCH DER FESTMUSIK JOINVILLE

Das Joinvillenser Projekt „exportando cultura joinvilense“ (Export der Kultur der Stadt Joinville) hat das Ziel, musikalische, künstlerische aber auch gastronomische Einflüsse der Einwanderer aus der Schweiz, Deutschland und Norwegen zu bewahren und mit den brasilianischen Traditionen zu verbinden.

Im Rahmen dieses Projekts durften wir eine Musikgruppe in Schaffhausen empfangen, die sowohl alte Stücke aus dem Repertoire von Arinor Vogelsanger, einem Auswanderer aus Beggingen, als auch brasilianische Volksmusik in Deutsch vortrugen. So war es eine Freude, die Musiker an unsere traditionellen





Herbstfeste im Klettgau einzuladen. Die 4 Musiker und ihre Begleitung wurden am Freitagabend in Schaffhausen erwartet. Alle Mitglieder des Vorstands kümmerten sich um den brasilianischen Besuch. Wir führten die Gruppe durch die Stadt und speisten traditionelle Gerichte in Schaffhauser Lokalen, die den Gästen sehr gut schmeckten. In Schleithem wurden die Musiker und die Begleiter von Willi Bächtold ins Ortsmuseum eingeladen wo dann auch Nachforschungen zur Familie Bächtold erstellt wurden. Guilherme Bächtold, der Bandoneon Spieler, interessierte sich da natürlich ganz speziell.

Am Sonntag der grosse Tag mit dem beiden Auftritten an den Herbstsonntagen. Während die Musiker auf der Bühne in Wilchingen ihren ersten Auftritt hatten besuchten die Begleiter das schön dekorierte Dorf. Leider war es am Vormittag noch kühl und die Festbesucher in Wilchingen anfangs nicht so zahlreich. Das änderte sich jedoch als sich die Sonne zeigte. Bald füllte sich der Platz und das Publikum genoss das Konzert der fremdländischen Gruppe, die aber sehr bekannte Melodien spielte.



Am Nachmittag wurden wir in Hallau erwartet. Die Organisatoren des Umzugs hatten für die



Musikgruppe einen Wagen mit Pferd und Fuhrmann vorbereitet. Das erste Mal, dass die brasilianische Volksmusikgruppe auf einem fahrenden Wagen spielen durfte. Für unsere Musiker ein unvergesslicher Tag. Die herzlichen Anerkennungen der Zuschauer des Umzugs waren für sie ein wunderschönes Erlebnis. Überall wurde applaudiert. Die Musiker und die Einwohner des Klettgau hatten sich gefunden. Aus Joinville bekamen wir nach der Rückkehr der Gruppe ein grosses Dankeschön für unsere Gast-

freundschaft und die Organisation rund um diesen Event.

AUSWANDERUNGSFILM

Die DVD des Filmes konnte auch dieses Jahr wieder einige Male verkauft werden. Aufführungen in Kino's fanden keine statt.

SICHERUNG HISTORISCHER DATEN

Anlässlich des Besuchs der Schaffhauser Delegation konnten Hans Jürg Fehr Vorstand Partnerschaft Schaffhausen Joinville und Roland Hofer (Staatsarchivar Schaffhausen) Abklärungen an Ort vornehmen um die Sammlung der Historischen Daten in Joinville zu sichern.

Die Kirchenbücher sind nun fertig digitalisiert. Der erste Schritt ist erreicht.

BESUCHE

Im Juli durften wir die Familie Meister in Schaffhausen begrüßen. Ihre Vorfahren stammen aus Merishausen. Charles Gysel organisierte für die Gastfamilie einen schönen Abend in den Reben des Wilchinger Berg, dem auch einige Vorstandsmitglieder beiwohnten.

Alberto Holderegger, Präsident des Schwesternkomitees in Joinville, besuchte uns nach einem Treffen der Honorarkonsule in Bern. Er wurde in den Kantonsrat eingeladen und von dessen Präsidenten während der Sit-



zung speziell begrüsst und nach der Sitzung von Regierungsrat Reto Dubach und Stadtpräsident Peter Neukomm zum Essen eingeladen. Dabei begleiteten ihn auch Mitglieder des Vorstandes.



Zusammen mit dem Vorstand wurde an einer Sitzung nach neuen Ideen zur Vertiefung der Partnerschaft gesucht.

Alberto Holderegger berichtete dabei, dass bald eine Orchidee in den Schaffhauser Farben gelb / schwarz gezüchtet

würde. Diese Idee war beim Besuch unserer Regierung im Jahre 2009 vom Züchter spontan angekündigt worden. Erste

Fotos entsprachen noch nicht so unserem Farbempfinden, was wir ihm auch mitteilten, aber die Brasilianer werden es schon richten.



Schaffhausen 28. Februar 2015

Jeanette Grüninger
Präsidentin VPSJ

A handwritten signature in black ink, which appears to be 'J. Grüninger'.